

MARIÄ HIMMELFAHRT

Kath.Kirchengem. Mariä Himmelfahrt Sakrower Landstr. 60 14089 Berlin

Protokoll 17. Sitzung Pfarrgemeinderat Gemeinde Mariä Himmelfahrt am 31.08.2011

Beginn: 20.05 Uhr **Ende: 22.10 Uhr**

Anwesend sind:

Pater Andrzej Dolega, Herr Motter, Frau Birkholz, Herr Krysa, Frau Menzel, Frau Wohltmann, Frau Rak, Frau Wolf, Herr Krahl, Herr Wyrwis

Abwesend sind:

Frau Pallien, Herr Kurowsky, Frau Lisa-Marie Krysa

Gäste:

Frau Dr. Mennekes-Weithmann, Frau Preller, Frau Köhler, Frau Dabrowski, Herr Clemens Ankiewicz

TOP 1

Begrüßung und geistliches Wort

Frau Birkholz eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und verliest ein geistliches Wort.

TOP 2

Feststellung der Tagesordnung

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird als endgültige Tagesordnung festgestellt.

TOP 3

Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll vom 25.5.11 wird einstimmig beschlossen.

TOP 4

Aktualisierung der Jahresterminliste

Auf Antrag von Pater Andrzej Verlegung des Termins für die nächste PGR-Sitzung vom 19.10.11 auf den **18.10.11**.

TOP 5

Vorbereitung anstehender Termine

a) Wahlen zum PGR

Für den Wahlausschuss hat der PGR laut Wahlordnung 3 Mitglieder zu bestimmen. Frau Birkholz, Herr Krysa und Frau Wohltmann werden hierfür einstimmig gewählt.

Der PGR wird einen eigenen Wahlvorschlag beim Wahlausschuss einreichen. Aus dem Kreis des bisherigen PGR stellen sich Frau Menzel, Frau Birkholz, Frau Wohltmann und Herr Krahl wieder zur Wahl. Einstimmig wird beschlossen, diese Kandidaten als Wahlvorschlag beim Wahlausschuss einzureichen.

(Nachtrag: Im Nachgang der Sitzung erklärt sich auch Frau Dr. Mennekes-Weithmann bereit, für den PGR zu kandidieren.)

b) Erntedankfest am 2.10.11

e-mail: pfarrbuero@mariae-himmelfahrt-berlin.de

MARIÄ HIMMELFAHRT

Kath.Kirchengem. Mariä Himmelfahrt Sakrower Landstr. 60 14089 Berlin

Der Erlös soll wie im letzten Jahr der Suppenküche Spandau zugutekommen.

(Nachtrag: Frau Birkholz hat abgeklärt, dass die Gaben im Kinderheim kühl gelagert werden können, da diese wegen des Feiertags am 3.10. erst am Mittwoch, den 5.10.11 in der Suppenküche abgegeben werden können. Frau Birkholz wird die Gaben und den Erlös am Mittwochmorgen dorthin bringen.)

Frau Birkholz, Frau Preller, Frau Rak, Frau Dr. Mennekes-Weithmann erklären sich bereit, jeweils eine Suppe zu kochen. Herr Krahl, Herr Motter, Pater Andrzej, Frau Preller, Frau Krysa werden Kuchen zur Verfügung stellen. Treffen zum Aufbau für den Gemeindetreff ist am 2.10. um 9.30 Uhr.

Frau Menzel wird im Vorfeld wieder eine Liste auslegen, in der jeder eintragen kann, welche Gaben er mitbringen wird.

c) St. Martin

Martinsspiel: Herr Motter wird das Einstudieren übernehmen. Frau Birkholz wird ihn unterstützen, z. B. bei der musikalischen Umrahmung.

Martinsfeuer: Herr Fahlbusch und voraussichtlich Herr Preller übernehmen die Vorbereitung und auch die Durchführung an sich.

Polizei, Feuerwehr: Herr Motter gibt Herrn Opitz (Pfarrbüro) Bescheid, dass eine entsprechende Meldung bei der Polizei und Feuerwehr gemacht wird.

Pferd: Wird voraussichtlich wieder von Fam. Brundke zur Verfügung gestellt.

Verpflegung: Frau Rak wird sich zusammen mit den Ministranten um die Beköstigung kümmern. Der Erlös soll wieder der nächsten Sommerfahrt zugutekommen. Beschluss hierzu: 5 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen.

Martinshörnchen: Herr Motter wird wieder eine Liste ausgelegt, in der sich jeder, der Hörnchen spenden wird, eintragen kann. Bisher waren immer ausreichend Hörnchen vorhanden. Das Kinderheim wird wieder 200 Hörnchen spenden.

Musik: Frau Birkholz wird die Bläser ansprechen, die auch in der Kirche das Krippenspiel musikalisch umrahmen. (Nachtrag: Die Bläser stehen an St. Martin leider nicht zur Verfügung)

TOP 6

Rückblick auf Fronleichnam und das Pfarrfest

Zur Prozession wird festgestellt, dass eine Begleitung durch eine Musikkapelle doch wünschenswert wäre. Die geänderte Route und vor allem die Station in der evangelischen Kirche kamen gut an.

Es wird angeregt, das Gemeindefest wieder von Fronleichnam getrennt zu veranstalten, da aufgrund der erforderlichen Vorbereitungen sonst einige Helfer nicht an der Prozession teilnehmen können.

Die Stimmung beim Fest wurde sehr angenehm beschrieben, es waren auch wieder mehr Teilnehmer dabei. Aus Gesprächen mit Gemeindegliedern war zu entnehmen, dass die musikalische Umrahmung durch Herrn Senfleben wieder gut angekommen ist.

Im nächsten Jahr sollte wieder für etwas mehr Rahmenprogramm gesorgt werden, z. B. könnte die Dia-Show nachgeholt werden, die 2010 ausgefallen war.

TOP 7

Informationen von Pater Andrzej

- Ab September wird es immer am zweiten Dienstag im Monat eine Messe für Verstorbene geben.
- Mitte September soll ein Infobrief an alle Familien der Gemeinde verteilt werden. Alle aktiven Gemeindeglieder sind aufgerufen, die Briefe für ihre jeweilige Umgebung mitzunehmen und persönlich zu verteilen.

TOP 8

e-mail: pfarrbuero@mariae-himmelfahrt-berlin.de

MARIÄ HIMMELFAHRT

Kath.Kirchengem. Mariä Himmelfahrt Sakrower Landstr. 60 14089 Berlin
Verschiedenes

- Es wird demnächst ein Pfarrbrief für das 2. Halbjahr 2011 erscheinen. Dieser soll eine Art Chronik des vergangen Halbjahrs sowie Ausblick auf das zweite Halbjahr darstellen. Weitere Artikel sind noch willkommen! Die Gestaltung des Layouts übernimmt wieder Herr Haase.
- Die nächste Jugendsommerfahrt wird nach Tabarz in Thüringen gehen und zwar in den letzten 2 Wochen der Sommerferien. Interessierte sollten sich den Termin schon jetzt vormerken!
- Es sollte bereits in den nächsten Wochen vermeldet werden, ob jemand einen Baum aus seinem Garten als Weihnachtsbaum in der Kirche zur Verfügung stellen möchte, da andernfalls zeitig ein Baum in einer Gärtnerei bestellt werden muss.
- Vom 28.12.11 bis 1.1.12 findet das internationale Taizé-Treffen in Berlin (Messehallen) statt. Es werden hierzu Unterkünfte in Familien benötigt. In Spandau werden ca. 3000 – 4000 Plätze benötigt. In den Gemeinden sollen gemeinsame Morgen- und Abendgebete stattfinden, tagsüber sind die Teilnehmer in den Messehallen. An Silvester findet ein Fest der Nationen statt. Die Teilnehmer werden von 16 bis ca. 35 Jahre alt sein. Es sollen Kooperationen mit den evangelischen Nachbargemeinden gebildet werden.

Herr Motter wird dazu zeitnah Flyer erstellen und nach den Messen verteilen lassen; die Meldung an das Organisationsteam soll bis zum 1.12.11 erfolgen.

- Das von Frau Wolf organisierte Glaubensseminar am 19.11.11 wird sich mit dem Markus-Evangelium auseinandersetzen. Sie konnte als Referent dafür Pater Marianus Heneken gewinnen.
- Die Kollekten bei den Sonntagsmessen sind zum Teil frei von der Gemeinde verfügbar. Es wurden im KV schon einige Verwendungszwecke festgelegt. Am 26.12.11 wird noch ein Verwendungszweck gesucht. Nach kurzer Diskussion wird festgelegt, dass die Kollekte am 26.12.11 dem Straßenkinderprojekt in Uruguay zufließen soll.
- Bericht von der Dekanatsratssitzung (Frau Menzel):

Der nächste Dekanatstag findet am 16. Juni 2012 in St. Joseph, Siemensstadt, statt.

Ab 1.9.11 ist Herr Motter nicht mehr mit halber Stelle als Dekanatsjugendseelsorger tätig. Nach knapp zwei Jahren wurde wieder eine Pastoralreferentin für das Dekanat Spandau berufen. Sie heißt Juliane Kuhn und zu ihrem Arbeitsfeld gehört auch die Jugendseelsorge im Dekanat. Somit ist Herr Motter vorübergehend Vollzeit in unserer Gemeinde, bis er mit halber Stelle wieder anderweitig vom EBO eingesetzt wird.

Bei der Dekanatsjugendrunde wäre eine Teilnahme von Jugendlichen aus Kladow wünschenswert.

Am 17.9.11 findet in St. Wilhelm das Gemeindefest statt.

- Es wird über Möglichkeiten gesprochen, das Kinderheim mehr in das Gemeindeleben einzubeziehen. Vorstellbar sind z. B. Angebote von gemeinsamen Gottesdiensten im Heim.

Nächste PGR-Sitzung am Dienstag, den 18.10.2011, 20.00 Uhr.

Frau Wohltmann (Schriftführerin)

Frau Birkholz (Vorstand)

e-mail: pfarrbuero@mariae-himmelfahrt-berlin.de